

schnitten von Richard Wagner („Die Meistersinger von Nürnberg“, „Tristan und Isolde“, „Götterdämmerung“). Komplettiert wurde die Edition im Februar 2008 mit einer Aufnahme der Ersten und Dritten Sinfonie von Johannes Brahms.

Für seine künstlerischen Leistungen wurde Rafael Frühbeck de Burgos mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet, u. a. erhielt er die Ehrendoktorwürde der Universitäten Navarra (1994) und Burgos (1998). 1996 wurde ihm der bedeutendste spanische Musikpreis (Jacinto-Guerrero-Preis) zuteil, in Österreich außer der „Goldenen Ehrenmedaille“ der Gustav-Mahler-Gesellschaft Wien auch das „Silberne Abzeichen“ für Verdienste um die Republik. 1998 wurde er zum „Emeritus Conductor“ des Spanischen Nationalorchesters ernannt.



Dresdner Philharmonie

Im Jahre 2005 konnte die Dresdner Philharmonie ihr 135-jähriges Jubiläum begehen. In den über hundert Jahren hat das Ensemble mit bedeutenden Chefdirigenten und unzähligen international renommierten Solisten und Gastdirigenten gearbeitet. Als der derzeitige Chefdirigent Rafael Frühbeck de Burgos im November 2004 die Dresdner Philharmonie während einer dreiwöchigen Tournee durch die USA führte, verkündete die New Yorker Presse jubelnd, dass dieser Klangkörper in eine Reihe mit den besten der Welt zu stellen sei – ein großes Lob für ein ausländisches Orchester, wie es selten im musikalisch verwöhnten Amerika vergeben wird, und eine Anerkennung für die jahrelange konsequente und kontinu-